

**JETZT
DURCHSTARTEN
FÜR: FAIRE LÖHNE**



Info - Extra | 16. März 2023

Achtung Einmalzahlung!

Die scheinbare Großzügigkeit

Zentraler Diskussionspunkt der Vertreter*innen des Hauptverbandes Papier- und Kunststoffverarbeitung (HPV) in den bisherigen Verhandlungsrunden war die so genannte Inflationsausgleichsprämie. Diese steuer- und sozialabgabenfreie Einmalzahlung ist auch der wesentliche Bestandteil des Angebotes welches die Arbeitgeber bisher vorgelegt haben. Sie bieten im Jahr 2023 insgesamt 2.000 Euro Einmalzahlung und ab Oktober 2023 sollen dann die Tariftabellen um 4,1 Prozent gesteigert werden. In 2024 soll es dann 1.000 Euro Einmalzahlung geben. Das Ganze bei einer Laufzeit von 27 Monaten. Die ver.di-Tarifkommission bleibt allerdings bei ihrer Forderung nach einer langfristig wirkenden Tabellensteigerung. Nur dies kann den dauerhaften Kostensteigerungen durch die hohe Inflation etwas entgegensetzen.

Der HPV argumentiert, dass Beschäftigte bei einer Einmalzahlung sofort deutlich mehr Geld im Portemonnaie hätten. Viel mehr als bei einer prozentualen Steigerung. Deshalb „locken“ sie mit dieser Einmalzahlung und bieten dazu eine nur relativ geringe lineare dauerhafte Erhöhung der Stundenlöhne an. Für das Jahr, in dem die Einmalzahlung fließt, ist das nicht falsch. Auf längere Sicht gesehen ist das aber eine „trügerische Großzügigkeit“.

Denn: Auch bei einer relativ hohen Einmalzahlung erleiden Beschäftigte in der Gesamtrechnung schon nach kurzer Zeit spürbare Einkommensverluste, die über die Jahre immer weiter anwachsen - und am Ende sogar die Rente schmälern. Darüber hinaus wirken sich Einmalzahlungen nicht auf die Höhe von Zuschlägen, Jahressonderzahlung und Urlaubsgeld aus. Wir haben nachgerechnet:

Modellrechnung für einen **fiktiven** Abschluss in der PPKV:

Ausgangspunkt Ecklohn Lohngruppe VI; aktueller Jahresbruttogrundlohn: 33.816,96 €

1. Jahr	Einmalzahlung 2.000 Euro + 4,1% ab Oktober 2023		1. Jahr	5% ab 1. Februar 2023
2. Jahr	Einmalzahlung 1.000		2. Jahr	5% ab 1. Februar 2024
weitere Jahre	2,5% ab Mai 2025 und Feb 2026		weitere Jahre	2,5% Feb 2025 und Feb 2026
2023	36.163,58 €		2023	35.366,90 €
2024	36.203,46 €		2024	37.135,25 €
2025	35.790,18 €		2025	38.137,61 €
2026	36.910,46 €		2026	39.091,05 €

V.i.S.d.P.: ver.di-Bundesvorstand, Fachbereich A, Fachgruppe DVPI, Paula-Thiede-Ufer 10, 10112 Berlin
Bearbeitung: Frank Schreckenberg

